

Fachdienst Stadtgrün

Sachbearbeiter/in: M. Thiele



Neustadt a. Rbge., 11.01.2016

Sitzung des Ortrats der Ortschaft Neustadt am 06.01.2016TOP 7. b, c, d Anfragen

- b) Frau Wernich berichtet über den radikalen Rückschnitt von Hecken im Bereich zwischen Sterntalerstraße und Memeler Straße. Sie fragt an, warum kein sukzessiver Rückschnitt erfolgt ist und was die Verwaltung tun werde, um diesen Zukunft wieder zu gewährleisten.
- c) Herr Schlakat fragt an, ob eine Instandsetzung der Wege (z. B. neue Schotterung) An der Torfbahn und Am Hüttengleis möglich sei.
- d) Herr Schlakat fragt an, ob an der Ecke Hüttengleis/Kornstraße ein Hundekotbeutelspender aufgestellt werden könne. Herr Sommer ergänzt, dass diese Spender auch regelmäßig aufgefüllt werden müssten. An der Leutnantswiese sei dies nicht der Fall.

Stellungnahme:

Zu b) Im Spätherbst 2015 sind in den öffentlichen Grünflächen im Ahnsförth- und Auenlandgebiet grundlegende Gehölzpflegearbeiten gärtnerisch durchgeführt worden. Dabei handelt es sich um zwei grundlegende Pflégetechniken, und zwar 1. Verjüngungsschnitt und 2. Auf-den-Stock-setzen.

Mit Hilfe der Verjüngungsschnitte werden die Büsche oder Sträucher etwa alle 5- 7 Jahre ausgelichtet, so dass durch eine bessere Besonnung in Teilbereichen ein dichter Neuaustrieb gefördert wird.

Beim Auf-den-Stock-setzen wird das einzelne Gehölz komplett in der Höhe zurück geschnitten.

Beide Formen der Gehölzpflege werden auf die arttypischen Wuchseigenschaften der Gehölze abgestimmt. Wenn wir die Gehölzgruppen sich selbst überlassend kontinuierlich wachsen lassen, tun wir weder den Gehölzen noch den Lebewesen, die darin ihren Lebensraum haben, einen Gefallen. Mit Ende der nächsten Vegetationsperiode wird anstelle der Spuren der Schneidmaßnahmen ein kraftvoller Neuaustrieb an den Gehölzen sichtbar sein, der letztlich ein Garant für einen langfristigen Erhalt der biologisch so wertvollen Heckenstrukturen ist.

Aufbauend auf dieser Maßnahme werden nachfolgende Rückschnitte sukzessive ausgeführt werden.

Zu c) Für das Jahr 2016 sind vom Fachdienst Stadtgrün umfangreiche Maßnahmen zur Instandhaltung der wassergebundenen Wegedecken im gesamten Kernstadtgebiet geplant.

Zu d) Die Aufstellung eines Hundekotbeutelspenders Ecke Hüttengleis/ Kornstraße wird in Abstimmung mit der konzeptionellen Planung zeitnah erfolgen.
Die Wartung und Bestückung der Behälter erfolgt per Dauerauftrag turnusgemäß über Mitarbeiter des städtischen Bauhofes.

Im Auftrag



(M. Thiele)